

Bibelstunde der BEG Hannover, 29. April 2021

Jesaja 40,1 – 42,17	Der Trost der Welt
Jesaja 42,18 – 44,23	Die Erlösung Israels
Jesaja 44,24 – 48,22	Die Heimholung – oder: das Kyros-Projekt

Jesaja 49,1 – 55,13 **Die Friedensmission des Gottesknechtes**

49,1-6 **Das ZWEITE Lied vom Gottesknecht: sein doppelter Auftrag**

49,7-13 Kommentar: Gottes Bestätigung

49,14-50,3 Der Beweis von Gottes Vätertreue

14-21 Der HERR sammelt seine Familie

22-26 Der HERR beschützt seine Familie

50,1-3 Der HERR erlöst seine Familie

Meer austrocknen - 2 Mo 14 // Fische faulen - 2 Mo7,17f.

Licht, Finsternis – 2 Mo 10,21-23

50,4-9 **Das DRITTE Lied vom Gottesknecht: sein Wesen**

4-5 Die Ausrüstung des Knechtes *Ohr: Spr.20,12*

6 Die Auspeitschung des Knechtes

7-9 Die Autorisierung des Knechtes

50,10-11 Kommentar: Aufforderung zur Antwort!

10 Entweder: dem Knecht folgen und gehorchen

11 Oder: eigenmächtig scheitern

1) Er weckt mich alle Morgen, /Er weckt mir selbst das Ohr. / Gott hält sich nicht verborgen, führt mir den Tag empor, / daß ich mit Seinem Worte / begrüß das neue Licht. Schon an der Dämmerung Pforte ist Er mir nah und spricht.

2) Er spricht wie an dem Tage, /da Er die Welt erschuf. /Da schweigen Angst und Klage; nichts gilt mehr als Sein Ruf. / Das Wort der ewgen Treue, / die Gott uns Menschen schwört, erfahre ich aufs neue so, wie ein Jünger hört.

3) Er will, daß ich mich füge. / Ich gehe nicht zurück. / Hab nur in Ihm Genüge, in Seinem Wort mein Glück. / Ich werde nicht zuschanden, /wenn ich nur Ihn vernehme. Gott löst mich aus den Banden. / Gott macht mich Ihm genehm.

4) Er ist mir täglich nahe / und spricht mich selbst gerecht. /Was ich von Ihm empfahe, gibt sonst kein Herr dem Knecht. / wie wohl hat's hier der Sklave, /der Herr hält sich bereit, daß Er ihn aus dem Schlafe zu seinem Dienst geleit.

5) Er will mich früh umhüllen / mit Seinem Wort und Licht, /verheißen und erfüllen, damit mir nichts gebricht; / will vollen Lohn mir zahlen, / fragt nicht, ob ich versag. Sein Wort will helle strahlen, wie dunkel auch der Tag.

Jochen Klepper, 1938